

Arbeitsorganisation im 1. Schuljahr

Beitrag von „littleStar“ vom 12. Februar 2013 19:25

Vielleicht ein kleiner Tipp zum Material, das nicht gefunden wird. Ich habe immer für alle Materialien vergrößerte Abbildungen ausgedruckt und laminiert (Für Mathe also z. B. die AHs, den Hefter, das Rechenheft, das Geometrieheft...). Mit Magnettackies hängen sie an der Tafel neben den jeweiligen Stunden des Tages. Bei uns haben die Kids ein Schubfach in einem größeren Regal, in welches alle Arbeitsmaterialien kommen. Für die jeweilige Stunde wird dann nur das benötigte Material rausgeholt und unter den Tisch gelegt. In die Mappe kommt nur, was für HAs benötigt wird (so bleibt auch die Mappe tragbar). Nur am WE packen wir gemeinsam die Schulmappe, also ich sage an, was alles reinkommt und die Kids packen ein. Es hat sich gezeigt, dass die meisten Eltern hauptsächlich am WE Zeit haben, um mal in die Hefter zu gucken, daher gibt es über das WE den Großteil des Materials mit nach Hause. Wenn einzelne Eltern täglich alles wünschen, dürfen die Kids das natürlich auch, allerdings müssen sie auch selbst dran denken.

Dennoch habe natürlich auch ich meine Pappenheimer, die sehr unordentlich sind. Verstärkersysteme/Belohnungssysteme/Pässe für die Eltern werden für einzelne geführt, bei manchem Kind half aber bisher auch gar nichts. Diese Kinder kennt vermutlich jeder. Immer ist das gerade erst neu gekaufte Lineal weg, der Klebstoff alle und das Heft nicht zu finden... 🤪

LG,

littleStar